

Aarau, 12. Oktober 2021

Vernehmlassung Teilrevision RTVV - Versorgungsgebiete ab 2025 - Rückmeldung Regionalradio Aargaudio AG

Sehr geehrte Regierungsratsmitglieder

Der Regierungssprecher Peter Buri informierte uns über die Vernehmlassung der Teilrevision der Radio- und Fernsehverordnung (RTVV) - Versorgungsgebiete für lokal-regionale Radio- und Fernsehprogramme mit einem Abgabenanteil für die Zeit ab 2025. Als ein im Kantonsgebiet tätiges Medienunternehmen teilen wir Ihnen sehr gerne unser Interesse resp. unsere grossen Bedenken bezüglich des Versorgungsgebietes mit.

Die Regionalradio Aargaudio AG ist die Betriebsgesellschaft des nicht gewinnorientierten Mitmachradios Kanal K in Aarau. Kanal K ist ein Musik-, Community- und Ausbildungsradio mit einem Versorgungsgebiet im Raum Aargau/Solothurn und erreicht 10'000 Hörer*innen. Das Programm hebt sich thematisch, kulturell und musikalisch von den kommerziellen Radios ab. Es besteht aus einem sorgfältig ausgewählten Musikprogramm, Sendungen in 20 Sprachen und redaktionellen Projekten in den Bereichen Kultur, Jugend, Inklusion, Politik und Nachhaltigkeit.

Da die Frage zu Anhang 1, Ziffer 4.1 nicht unser Versorgungsgebiet betrifft, verzichten wir auf eine Stellungnahme zu diesem Punkt. Unser grosses Anliegen bezieht sich auf den Anhang 2 "Versorgungsgebiete der komplementären nicht gewinnorientierten Lokalradios".

Wir stellen fest, dass neu der Begriff "Agglomerationskern" verwendet werden soll. In der Region Aargau-Mitte soll die Strassenversorgung gestrichen werden. Die neue Definition soll die Agglomerationshauptkerne Olten-Zofingen, Aarau, Lenzburg und Baden-Brugg abdecken. Wie auf der Karte gut ersichtlich ist, würde dadurch das Versorgungsgebiet Aargau-Mitte immer wieder unterbrochen werden, da dieses Versorgungsgebiet gestrichen werden soll (blau markiert). Aus diesem Grund sind wir ausserordentlich besorgt, weil sich unser Versorgungsgebiet von anderen nicht-gewinnorientierten Radios dadurch unterscheidet, dass es kein urbanes Zentrum gibt. Das Gebiet Aargau-Mitte ist ein Gebiet der Regionen. Die grössten Städte wie Aarau, Baden oder Olten können von der Einwohnerzahl her nicht mit Bern, Basel oder Luzern mithalten. Aus diesem Grunde ist es speziell für Kanal K von grösster Wichtigkeit, dass das Versorgungsgebiet von Olten-Zofingen lückenlos (vgl. Strassenversorgung) bis nach Baden-Brugg reicht.

Wir sind Ihnen sehr dankbar, wenn Sie unser Anliegen, dass die Strassenversorgung in der Region Aargau-Mitte bestehen bleibt, in Ihre Antwort an das UVEK einfliessen lassen können. Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse



Fabian Koch
Verwaltungsratspräsident Regionalradio Aargaudio AG